



**Russland**

## **Sommer am Baikalsee**

Wandern in Russlands Wäldern und Buchten

## Highlights

- Wandern auf dem Great Baikal Trail
- Relaxen & Banja in der idyllischen Peschanaya-Bucht
- Aussicht vom Berg Tan-Chan über die Tascheran-Steppe
- Bootsfahrten mit Blick auf die heilige Insel Olchon
- Übernachtung bei Familien in Bolschoje Goloustnoje
- Holzhäuser und farbenfrohe Flaniermeile von Irkutsk

## Informationen

Auf dieser Reise steht der sommerliche Baikalsee im Mittelpunkt. Auf Wanderungen an der Steilküste, entlang der alten Baikal Bahn und zu den versteckten Buchten des Sees widmen Sie sich vor allem der landschaftlichen Schönheit der Region. Einblicke in die russische Kultur und den Alltag der Menschen gewinnen Sie in den kleinen Dörfern und zu Gast bei russischen Familien. Weiße Wolken und Blauer Himmel über dem Baikalsee und der Duft der endlosen Wälder beruhigt ungemein und lässt einen tief durchatmen. Ruhe, Luft und Natur. Blau der Himmel, Blau der See soweit das Auge reicht – wenn da nicht auch das satte Grün der sibirischen Zedern, Wiesen und Lärchen wäre. Nur wer die unermessliche Weite der Steppe und Berglandschaft um den Baikalsee erlebt hat, versteht die Anziehungskraft dieses Wanderparadieses und warum die Sagen rund um das „Heilige Meer“ buchstäblich greifbar erscheinen. Beim Wandern in dieser Märchenwelt und dem Trekking auf einsamen Pfaden zu den Aussichtspunkten der Taiga hinauf, spüren Sie die Kraftquelle dieses einmaligen Panoramas über Russland. Der Blick zur heiligen Insel Olchon mit dem Zentrum der Schamanen gehört wie auch das Baden im See dazu. Eine Schiffsfahrt vorbei am Angara bis zum Kap Tolstij und weiter mit der alten Baikal Bahn lässt eine prachtvolle Perspektive auf das Seeufer zu. Auf der Steilküste entlang des Great Baikal Trails und durch den Pribajkalskij-Nationalpark, wandern Sie auf malerischen Pfaden, in der Tascheran-Steppe erklimmen Sie den Panoramaberg Tan-Chan und erfahren das Geheimnis des Tals der Steingeister. In Listwjanka lebt bis heute die sibirische Holzbaukunst. Von hier gehts per Schiff in die Sandbucht, eine der romantischsten Buchten des Baikalsees. Erleben Sie was einsame Strände im sibirischen Sommer bedeuten. Mit Glück gelingen Ihnen Fotos der berühmten Nerpa Baikalrobben beim Sonnenbad. Der Schamanenstein gewährt Einblicke in die Glaubenswelt der Russen in den abgelegenen Dörfern, sowie in die sprichwörtliche „russische Seele“. Zu Gast bei einer Familie erleben Sie Herzlichkeit, einen reich gedeckten Tisch und einen tiefen Blick in die russische Seele.

## Inklusivleistungen

- Durchführung in Kooperation mit Hauser Exkursionen ab/bis Frankfurt
- Flug mit Aeroflot ab/bis Frankfurt via Moskau nach Irkutsk
- Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- Übernachtung 2 x im Mittelklassehotel, 6 x in Gästehäusern (3 x Gemeinschaftsbad), 1 x in einer Holzhütte (Mehrbettzimmer, Gemeinschaftsbad), 2 x im Homestay (Gemeinschaftsbad), 2 x im Resort
- Verpflegung lt. Angabe im Tour Verlauf
- Gepäcktransport
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- 24 Std. Notrufservice
- Versicherungsschein nach deutschen Reiserecht (Insolvenzschutzversicherung)
- Vorbereitungsgespräch, telefonsich oder persönlich mit Meine Welt Reisen

## Exklusivleistungen

- Einzelzimmerzuschlag (umfasst 5 Nächte) 275,00 €
- Visagebühren Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 80,00 €)
- Trinkgelder Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

### **Tag 1: Abreise nach Russland**

Abflug von Deutschland oder Österreich nach Rußland.

### **Tag 2: Ankunft in Irkutsk**

Nach der Ankunft in Sibirien werden Sie am Flughafen in Empfang genommen und zu Ihrem Hotel gebracht. Nachdem Sie sich von der Anreise ausgeruht haben, vertreten Sie sich die Beine bei einem einen Stadtrundgang in Irkutsk und besuchen eine russisch-orthodoxe Kirche. Irkutsk liegt an der Angara, ihr Name geht jedoch auf den Fluss Irkutsk zurück, der in die Angara mündet. Früh schon war Irkutsk ein wichtiger Handelsplatz an der Kreuzung alter Handelswege. Edelmetalle und Pelze wurden gehandelt. Tee, Seide, Gewürze und Porzellan waren begehrte Waren aus China und dem Fernen Osten. Das Bild der etwa 350 Jahre alten Stadt prägen Kirchen mit hübschen, typisch russischen Zwiebeltürmen und alte Holzhäuser aus dem 19. Jh. mit kunstvollen Holzschnitzereien an Türen und Fensterläden.

### **Tag 3: Das „Kleine Meer“ und Wanderung in die Bucht Sagan-Zaba**

Auf in die Weiten Rußlands. Es geht in Richtung der Insel Olchon und dem „Kleinen Meer“. Die Meereseenge zwischen der Insel Olchon und dem Festland wird „Kleines Meer“, auf russisch *Maloe More*, genannt. Hinter dem Dorf Petrovo wandern Sie in die malerische Bucht Sagan-Zaba mit berühmten Felszeichnungen. Danach weiter auf einen Hügel, von dem Sie bei guter Sicht das nördliche Drittel des Baikal Sees überblicken können. Sie übernachten in einer Herberge am "Kleinen Meer". Der Blick auf Olchon und die Meerenge von Ihrer Unterkunft aus ist atemberaubend schön! Gehzeit: ca. 2-3 Std. | Fahrzeit: ca. 5 Std. | Fahrstrecke: ca. 300 km | Aufstieg: 300m | Abstieg: 300m

### **Tag 4: Wanderung in der Tascheran-Steppe**

Zeitig brechen Sie auf zur Wanderung im Tal des Flusses Anga, welches die Südgrenze der Tascheran-Steppe bildet. Die Attraktion der Tascheran-Steppe ist ihre Festungsmauer von Kurykanen aus dem 8.- 9. Jh. am Berg Schebete und dem legendären Berg Eche-Joerd. Dieser ist einer der schamanistischen Heiligtümer von Sibirien. Nach einem Picknick unternehmen Sie noch eine 1,5- stündige Wanderung.

Gehzeit: ca. 3-4 Std. | Fahrzeit: ca. 1 Std. | Fahrstrecke: ca. 20 km | Aufstieg: 250m | Abstieg: 250m

### **Tag 5: Besteigung des Tan-Chan, Tal der Steingeister und Banja**

Eine ausgedehnte Wanderung im Nordteil der Tascheran-Steppe steht heute auf dem Programm. Vom höchsten Berg der Tascheran-Steppe, dem Tan-Chan (998 m) erleben Sie den Blick über die endlose blaue Weite des Baikalsees, die Sonneninsel Olchon und die Meeresstraße Maloe More. Danach wandern Sie zum zweitgrößten Berg – dem Barun-Chan und weiter ins Tal der Steingeister, wo Ihnen Ihr russischer Begleiter Schamanenlegende erzählen. Am Abend erwartet Sie eine Banja, die typische sibirische Sauna. Gehzeit: ca. 4-5 Std. | Fahrzeit: ca. 1 Std. | Fahrstrecke: ca. 20 km | Aufstieg: 300m | Abstieg: 300m

### **Tag 6: Fahrt nach Listwjanka mit Wanderung nahe Jelanzi und Besichtigung des Freilichtmuseums in Talzi**

Die Reise geht heute weiter nach Listwjanka. Da eine recht lange Fahrt bevorsteht, werden Sie auf halber Strecke bei einer Wanderung am interessanten Dorfes Jelanzi zu jahrtausendealten Felszeichnungen auf dem Hügel Sachurte, und zum Freilichtmuseum der sibirischen Holzbaukunst in Talzi erleben. Dieses Museum ist

entstanden, indem man alte Bauten aus ganz Ostsibirien hierher gebracht hat und wieder aufgebaut hat. Hier entdeckt man originale Wohnhäuser von wohlhabenden und ärmeren Dorfbewohnern, eine Festungsmauer mit einem Wachturm, eine winzige Kapelle und eine größere Kirche, eine Wassermühle, eine Dorfschule und einen Gasthof. Außerdem gibt es hier einen burjatistischen Ulus (Siedlung) mit einigen Jurten, die innen so authentisch ausgestattet sind wie vor Jahrhunderten. Die herrliche Lage des Freilichtmuseums von Talzi im Wald am Ufer der Angara, machen die Besichtigung zu einem echten Genuß. Kurz vor Listwjanka machen Sie einen Stopp, um den berühmten Schamanen-Stein zu besichtigen. Dieser Stein liegt an der Stelle, an der die Angara als einziger Abfluß den Baikalsee verlässt. In Listwjanka besteht je nach Ankunftszeit noch die Möglichkeit das Baikalmuseum zu besuchen. Gehzeit: ca. 2-3 Std. | Fahrzeit: ca. 6 Std. | Fahrstrecke: ca. 365 km | Aufstieg: 150m | Abstieg: 150m

### **Tag 7: Schiffsfahrt zum Kap Tolstij und Wanderung an der „Goldenen Schnalle“**

Die goldene Schnalle am Stahlgürtel Rußlands“ – so nannte man Anfang des 20. Jh. diesen Teil der ursprünglichen Transsibirischen Eisenbahnstrecke. Per Schiff gehts über Port Baikal bis zu einer Bucht nahe Kap Polovinnij. Von dort wandern Sie vorbei an den technischen Bauten der alten Baikal Bahn. Zahlreiche Tunnel, Brücken und Viadukte liegen auf Ihrem Weg. Dabei bleibt genug Zeit die bezaubernde Schönheit des Süd Baikal zu bewundern. Am Abend gehts per Schiff zurück nach Listwjanka. Auf der Fahrt können Sie bei einem Russischkurs die russische Sprache nähergebracht. Wenn Sie in Listwjanka von Bord gehen, haben Sie garantiert die eine oder andere neue Vokabeln und Trinkspruch auf russisch parat. Gehzeit: ca. 3-4 Std. | Fahrzeit: ca. 3.5 Std. | Fahrstrecke: ca. 50 km | Aufstieg: 30m | Abstieg: 30m

### **Tag 8: Wanderung auf dem Great Baikal Trail**

Man könnte den Tag als Wanderhöhepunkt der Reise beschreiben. Als Tageswanderung auf dem sehr gut ausgebauten Teil des Great Baikal Trail gehts heute von Listwjanka nach Bolschije Koty. Gleich morgens erwartet Sie ein Anstieg zu einem Aussichtspunkt. Danach geht es über naturbelassene, bunte Blumenwiesen und durch schattigen sibirischen Kieferwald. Immer wieder bieten sich atemberaubende Perspektiven auf den Baikalsee. Gegen Nachmittag erreichen Sie das Dorf Bolschije Koty. Das kleine idyllische Dörfchen mit Kieselstrand wurde im 19. Jahrhundert von Goldwäschern gegründet. Der einzige Laden im Dorf hält ein kühles Getränk für Sie bereit, getreu dem Motto: „Was wir nicht haben, brauchen Sie nicht“. Gehzeit: ca. 5-6 Std. | Aufstieg: 590m | Abstieg: 590m

### **Tag 9: klären des Programm**

sfglgkmsfö nghsö, iaöcrv.ppstnr.xq24üpl

QEXCWL

### **Tag 10: Zu Fuss vom Kap Kadilnij nach Bolshoje Goloustnoje**

Heute erwarten Sie die schönsten Landschaften und die seltensten Blumen auf Ihrer Reiseroute, denn Ihr Pfad verläuft zum Teil durch die Landschaftsschutzgebiete des Pribajkalskij-Nationalparks. Zu den endemischen Pflanzen gehört der *Weisse Mohn* (Papavie popovil Sipi) und der *Rote Türkenbund* (*Lilium pumilum Demile*). Auch *Edelweiß* und der *Rote Thymian* gedeihen hier. Der Park war der erste Nationalpark der Sowjetunion. Er entstand mit Erhalt des Baikalsees als Schutzgebiet. Bevor Sie das Dorf Bolshoje Goloustnoje erreichen, treffen Sie auf eine Höhle, die Urmenschen in der früheren Steinzeit bewohnt haben. Am Nachmittag erreichen Sie das Dorf Bolshoje Goloustnoje und werden von burjatistisch-russischen Gastfamilien empfangen. Ein reich gedeckter Tisch, ein Bierchen und herzliche Gespräche – das ist das Programm für diesen Abend. Gehzeit: ca. 5-6 Std. | Aufstieg: 300m | Abstieg: 300m Unterkunft: Homestay (Galina) in Bolshoje

### **Tag 11: Freizeit in Bolshoje Goloustnoje und Besuch des „Schamanenberg“**

Am Vormittag lassen Sie sich Treiben und genießen das Dorfleben mit der herrlichen Holzkirche zum Heiligen Nikolaus. Am Nachmittag wandern Sie auf den „Schamanenberg“. Von hier oben eröffnet sich ein wunderschöner

Ausblick auf das riesige Delta des Flusses Goloustnoje, auf den Baikalsee und auf die Berge des Pribajkalskij-Nationalparks. Zurück im bei Ihrer Gastfamilie haben Sie heute nochmals die Möglichkeit den Alltag einer sibirischen Familie kennenzulernen und viel Interessantes über die Kultur und die Geschichte dieser Region Rußlands zu erfahren. Gehzeit: ca. 5-6 Std. | Aufstieg: 200m | Abstieg: 200m | Unterkunft: Homestay (Galina) in Bolshoje

### **Tag 12: Übersetzen in die Bucht Peschanaya**

Wieder einmal per Boot fahren Sie in eine der schönsten Buchten des Baikalsees – in die Sandbucht Peschanaya. Diesen Ort erreicht man übrigens ausschließlich per Boot. Nach dem Einchecken im direkt am Stand gelegenen Resort Baikal Dunes, erwartet Sie hier Ihr Lunch. Nach einer gepflegten Mittagsruhe haben Sie die Möglichkeit die Umgebung bei einer Wanderung zu erkunden. Lassen Sie den Tag ausklingen bei einem Banjabesuch mit russischem Tee. Gehzeit: ca. 2-3 Std. | Fahrzeit: ca. 2.5 Std. | Fahrstrecke: ca. 50 km | Aufstieg: 100m | Abstieg: 100m

### **Tag 13: Wanderung zur Bucht Sennaja**

Zum Abschluss der Reise im Sommer am Baikalsee, genießen Sie einen der schönsten Wanderwege an der Westküste des Baikalsees. Von der Sandbucht aus geht es nordwärts über die Bucht Babuschka bis zur Bucht Sennaja. Unterwegs bieten sich viele Aussichtspunkte mit Postkartenmotiven. Felsen, die die Bucht Babuschka umgeben, bieten sich für kleine, gefahrlose Klettereinlagen an. Sie haben Zeit zum Baden, Picknicken und Relaxen. Nochmal übernachten Sie heute hier draußen in der Weite und stille Rußlands. Gehzeit: ca. 4-5 Std. | Aufstieg: 300m | Abstieg: 300m

### **Tag 14: Retour nach Irkutsk**

Nach dem Frühstück machen Sie sich auf den Weg, zuerst mal mit dem Schiff und dann mit dem Bus zurück nach Irkutsk. Sie erreichen die Stadt am Nachmittag und checken im Hotel ein. Am Abend feiern Sie den Abschluss Ihrer Reise an dem Baikalsee in einem zünftigen Restaurant in Irkutsk. Die Zivilisation hat Sie zurück. Sie haben nun einen kleinen Eindruck von der Weite des Landes und der Lebensweise der freundlichen Menschen hier im Süden von Rußland. Fahrzeit: ca. 5 Std. | Fahrstrecke: ca. 65 km

### **Tag 15: Abreise und Heimflug**

Heute heißt es sich zu verabschieden, „Do Svidanja Rußland“. Sie werden rechtzeitig zu Ihrem Abflug zum Flughafen in Irkutsk gebracht und treten den Rückflug nach Deutschland an. Je nach Abflugzeit erreichen Sie Deutschland am selben Tag.